

## Obstbaum-Sammelbestellung 2025 – Beschreibung der Obstsorten

### Apfel

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Brettacher	Eher warme Lagen, stark anfällig für Feuerbrand, auf schweren Böden krebsanfällig. Widerstandsfähig gegen schwarzen Rindenbrand.	Reif ab Oktober, Genussreife bis in April.	Sehr guter Saft- und Mostapfel, aber auch Tafelapfel, sehr gut lagerfähig.
Enterprise	Bevorzugt nährstoffreiche Böden, widerstandsfähig gegen Feuerbrand, Schorfresistent, anfällig für Mehltau	Reif Ende September, knackig, eher süßer Apfel	Fast ausschließlich für den Frischverzehr
Gewürzluiken	Ein tiefgründiger Boden wird bevorzugt, ansonsten anspruchslos. Stark anfällig für Feuerbrand und Obstbaumkrebs, mäßiger Schädlingsbefall, in feuchten Lagen etwas Schorf und Spitzendürre.	Späte und langanhaltende Blüte, widerstandsfähig gegen Witterungsereignisse, Reifezeitpunkt ab Mitte / Ende Oktober. Frucht angenehm säuerlich, aber genügend süß, leicht würziger Geschmack, lagerfähig bis März.	Überwiegend als Mostobst, aber auch als Tafelobst nutzbar.
Goldparmäne	Geschützte Lage bis mittlere Höhe anbaufähig. Stark anfällig für Feuerbrand, Schorf und Mehltau. Obstbaumkrebs und Spitzendürre in nassen Böden. Glasigkeit bei wechselhafter Witterung.	Reif Mitte / Ende September. Früchte nicht windfest. Nicht lange lagerfähig.	Frischverzehr und alle sonstigen Nutzungsarten.
Hilde	Breit anbaufähig, insgesamt robuste Sorte, wenig Mehltau und Schorf	Reif ab Mitte Oktober, kann aber auch länger am Baum bleiben	Sehr guter Mostapfel
Konrad	Robuste Sorte, Schorf nur in Jahren mit starkem Befallsdruck, vitales Blattwerk	Reif Anfang September, knackig und saftig.	Tafelobst
Mammut	Breit anbaufähig, wenig Mehлтаubefall, kaum Schorf.	Ernte ab Ende September, Toleranz gegen Blütenfrost aufgrund später und langer Blüte, saftiges Fruchtfleisch, fruchtig mit idealem Zucker-Säure-Verhältnis. Gute Lagerfähigkeit.	Tafelobst
Rewena	Anspruchslos, breit anbaufähig, widerstandsfähig gegen Feuer- und Bakterienbrand, sehr gering anfällig für Mehltau.	Reife ab Ende September	Vor allem Saft- und Mostapfel

## Obstbaum-Sammelbestellung 2025 – Beschreibung der Obstsorten

Roter Boskoop	Breit anbaufähig, gering Feuerbrandanfällig, stark Schorfanfällig, anfällig für Kragenfäule und Obstbaumkrebs	Reife Anfang / Mitte Oktober, Genussreife bis März	Tafelobst, sehr guter Kuchenapfel
Rubinola	Zurückhaltender Schnitt, da starkes Triebwachstum. Mäßig anfällig für Feuerbrand, gering für Mehltau.	Reif Ende August / Anfang September, im Kühlen max. 3 Monate lagerfähig	Tafelobst
Titan	Robuste Sorte, Schorf nur in Jahren mit starkem Befallsdruck. Geringe Anfälligkeit für Mehltau, wenig Fruchtfäule und Stippe.	Reife Mitte / Ende September, Genussreife bis Dezember, mittlere Lagerfähigkeit.	Insbesondere Tafelobst, süß mit feiner Säure und ausgeprägter Würze.
Topaz	Anbau auf allen apfelfähigen Lagen. Schwere und nasse Böden sind weniger geeignet. Teilweise Feuerbrand. Auf feuchten Standorten Neigung zur Kragenfäule.	Reife Ende September / Anfang Oktober, sehr saftig mit gutem Aroma und angenehmer Säure.	Sehr gut für den Frischverzehr, aber auch als Saft- und Mostapfel sehr gut geeignet.

### Birne

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Conference	Auf allen birnenfähigen Standorten, bevorzugt durchlässige, genügend feuchte Böden. Relativ robuste Sorte. Birnenverfall bei feuchter Witterung, gelegentlich Feuerbrand.	Reife Mitte September / Anfang Oktober, gut lagerfähig	Frischverzehr, häusliche Verarbeitung.
November-Birne	Robuste Sorte, bevorzugt geschützte Standorte mit tiefgründigen Böden mit guter Wasserführung.	Reife Ende Oktober / November, Genussreife erst ab Dezember.	Tafelobst
Palmischbirne	Anspruchslose, robuste Sorte. Unempfindlich gegenüber Feuerbrand, Schorf und Frost.	Reife Anfang – Mitte September, wird schnell teigig, nicht lagerfähig.	Hervorragende Brennbirne, begrenzt zum Frischverzehr
Stuttgarter Geißhirtle	Robuste Sorte, ggf. Schorf bei feuchter Witterung.	Reife im August, wird schnell teigig, nicht lagerfähig.	Ausschließlich Frischverzehr und häusliche Verarbeitung
Wahlsche Schnapsbirne	Nährstoffreiche, nicht zu trockene Böden. Relativ robust, wenig anfällig für Schorf und Feuerbrand, geringe Neigung zu Fruchtfäule.	Reife ab Mitte September	Brenn- und Mostbirne

### Mirabelle / Zwetschge

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Hanita	Anspruchslose und relativ robuste Zwetschgensorte, Scharka-Tolerant.	Reife Mitte / Ende August.	Frischverzehr, Verarbeitung, auch gut zur Schnapsherstellung geeignet. Sehr gute Steinlösung.
Hanka	Scharka-Tolerant, robust gegenüber Blattkrankheiten	Reife Ende August / Anfang September, aromatisch und süß	Frischverzehr und Verarbeitung, auch gut zum Brennen, gut steinlösend.
Jojo	Scharka-Tolerant, robust gegen typische Zwetschgenkrankheiten.	Reife Ende August / Anfang September.	Frischverzehr und Verarbeitung, auch gut zum Brennen, gut steinlösend.
Katinka	Nicht zu nasser Boden, wenig anfällig für Scharka, allgemein sehr robust und ertragreich.	Reifezeitpunkt Ende Juli / Anfang August.	Frischverzehr und häusliche Verarbeitung, nicht zum Brennen geeignet, da geringer Zuckergehalt.
Nancy-Mirabelle	Bevorzugt geschützte Lagen mit Schutz vor Spätfrost. Empfindlich gegen Monilia-Spitzendürre und Fruchtfäule bei feuchtem Wetter. Besonders widerstandsfähig gegen Scharka, gegentlich Probleme mit Pflaumenwickler und Blattläusen, selbstfruchtbar.	Reifezeitpunkt Mitte / Ende August, begrenzt lagerfähig.	Frischverzehr
Presenta	Scharka-Tolerant, robust gegen typische Zwetschgenkrankheiten.	Reife Ende September / Anfang Oktober. Aromatisch und saftig.	Frischverzehr, Verarbeitung, gut geeignet zum Einfrieren, auch zum Brennen geeignet.

## Obstbaum-Sammelbestellung 2025 – Beschreibung der Obstsorten

### Süßkirsche

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Areko	Mäßig anfällig für Monilia-Fruchtfäule	Reife Mitte / Ende Juli, 6.-7. Kirschwoche, schwarzrote Knorpelkirsche, bei optimalen Bedingungen gut lagerfähig.	Frischverzehr und häusliche Verarbeitung.
Burlat	Bevorzugt Böden mit guter Wasserführung. Anfällig für Monilia, ansonsten relativ robust. Aufgrund des frühen Reifezeitpunkts weniger anfällig für Kirschessigfliege.	Reife Anfang / Mitte Juni, 2.-3. Kirschwoche, eine der ersten Süßkirschen der Saison, dunkelrote Herzkirsche. Nur wenige Tage lagerfähig.	Frischverzehr und häusliche Verarbeitung.
Kordia	Bei regelmäßiger Pflege insgesamt robust.	Reife Ende Juni, Anfang Juli, 5.-6. Kirschwoche, schwarzrote Knorpelkirsche, nicht lange lagerfähig.	Frischverzehr und Hausgebrauch
Regina	Robuste Sorte	Reife Ende Juli / Anfang August, 7.-8. Kirschwoche, schwarzrote Knorpelkirsche, gut lagerfähig (bis zu 2 Wochen bei optimaler Kühlung).	Frischverzehr und häusliche Verarbeitung.

### Sauerkirsche

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Morina	Auch für weniger ideale Standorte geeignet, selbstfruchtbar, insgesamt robuste Sorte.	Reife Mitte bis Ende Juli, 6.-7. Kirschwoche, ertragreich.	Verarbeitung, Konservierung, einfrieren.
Schattenmorelle	Hohe Monilia-Anfälligkeit	Reife Ende Juli bis Anfang August, 7.-8. Kirschwoche.	Verarbeitung

## Obstbaum-Sammelbestellung 2025 – Beschreibung der Obstsorten

### Quitte

Sorte	Allgemeines	Frucht	Verwendung
Limon Ayvasi	Bevorzugt Böden mit guter Wasserversorgung, ist aber auch relativ robust gegenüber Trockenheit. Insgesamt robuste und widerstandsfähige Sorte, insbesondere bei guter Luftzirkulation.	Reife Ende September bis Oktober, Ernte bei Vollreife. Türkische Süßquitte mit weichem Fruchtfleisch, das auch roh gegessen werden kann.	Hauptsächlich Verarbeitung, gut zum Kochen und Backen geeignet.
Muscatnaja	Sonniger, warmer Standort notwendig für volles Aroma. In kühleren Regionen möglichst windgeschützt pflanzen. Mäßig robust.	Reife Mitte / Ende Oktober, späte Sorte, braucht sonnigen Herbst für volle Reife.	Stark muscatartig duftend, sehr aromatisch, ideal zur Verarbeitung.